



2023/32 Antifa

<https://www.jungle.world/artikel/2023/32/deutsches-haus-32/2023>

Chronik rassistischer und antisemitischer Vorfälle

Deutsches Haus #32/2023

Laut *RND* beleidigte ein Mann am 2. August in einer Bar in Münster eine Transfrau und warf ihr von hinten einen Barhocker an den Kopf. Die 25jährige ist bei dem Vorfall am frühen Mittwochmorgen eigenen Angaben zufolge gestürzt und erkannte den Stühlewerfer als den Mann, der sie zuvor transfeindlich beleidigt hatte. Am 3. August wurden zwei Männer gegen 23.50 Uhr in der Sonntagstraße in Berlin-Friedrichshain von einer achtköpfigen Gruppe mit einer leeren Getränkeverpackung beworfen, so die *Berliner Zeitung*. Als die Gruppe von den Männern zu Rede gestellt worden sei, hätten die mutmaßlichen Täter den beiden ins Gesicht gespuckt und sie homophob beleidigt. Anschließend sei zudem ein Stein nach den beiden geworfen worden, der sie jedoch verfehlt habe. Bei den beiden Angegriffenen habe es sich um Polizisten außer Dienst gehandelt, was sie den mutmaßlichen Tätern laut Berliner Zeitung mitgeteilt hatten. Am 4. August beleidigte dem *Tagesspiegel* zufolge eine Gruppe einen 15jährigen und eine 18jährige in Berlin-Mitte und griff die beiden mit Feuerwerkskörpern an. Demnach hielten sich die beiden Opfer gegen 18.50 Uhr in der Schillingstraße auf, als die Täter sie beleidigten; um einer Auseinandersetzung zu entgehen, liefen die beiden weiter in die Holzmarktstraße. Die Gruppe habe sie indes verfolgt und weiterhin mit Feuerwerkskörpern angegriffen. Nach dem 18jährigen sollen die unbekanntes Täter zudem mit der Faust geschlagen haben, der er allerdings habe ausweichen können. Am 5. August wurde ein 19jähriger Tourist aus Israel in Berlin-Kreuzberg von drei Unbekannten brutal zusammengeschlagen, berichtete die *Jüdische Allgemeine*. Gemeinsam mit einer 18jährigen Begleiterin sei der Israeli am Abend gegen 22.15 Uhr zu Fuß unterwegs gewesen und habe auf Hebräisch telefoniert, als ein Auto neben den beiden angehalten habe und drei Männer ausgestiegen seien. Einer der Männer habe ihn zunächst auf Deutsch angesprochen, was der 19jährige nicht verstand. Daraufhin sei der 19jährige von dem Mann geschlagen worden. Als dieser auf dem Boden lag, hätten alle drei Männer auf ihn eingeschlagen und -getreten. Der *Bild*-Zeitung berichtete das Opfer, er sei verprügelt worden, weil er Jude ist. Als die mutmaßlichen Täter weggefahren seien, hätten sie laut arabische Musik gehört und »regelrecht gefeiert«. Im Krankenhaus wurde bei dem Opfer eine Gehirnerschütterung diagnostiziert. *pb*